



Zum neuen Jahr

Wir stehen vor dem Beginn eines neuen Jahres und wünschen Ihnen allen als Kirchenpflege, dass es für Sie ein gesundes und gutes Jahr 2022 wird.

Die Last der Pandemie für uns alle und für unser tägliches Leben hat uns als Menschen, als Kirche und als Gemeinde auch im Jahr 2021 vor grosse Herausforderungen gestellt, die auch im neuen Jahr spürbar bleiben werden.

Allerdings hat uns das Jahr 2021 auch eines deutlich gemacht, dass wir als Gemeinschaft, als Team vieles erreichen können. Es braucht offenbar eine Zeit von Hürden und Herausforderungen, damit am Ende etwas Neues entstehen kann.

Wer hätte letztes Jahr gedacht, dass wir innerhalb eines Jahres unsere Kirche und das Pfarrhaus wiedereröffnen dürfen und Raum für Begegnungen schaffen können – den wir umso mehr brauchen in einer Zeit der Isolation und der Einsamkeit. Nun freuen wir uns auf vielfältige Möglichkeiten diese Räume mit

Ihnen zu nutzen und Miteinander zu erleben. Wir möchten Ihnen einen Ort bieten, wo Sie sich wohl fühlen, wo Sie uns begegnen können und uns auch in unserer Arbeit unterstützen können. Dies gelingt, wenn wir alle mitmachen, mithelfen, uns unterstützen und wertschätzen.

Bereits im Januar werden wir unsere Kirche für eine Ausstellung «75 Jahre HEKS» öffnen und die lange und bewegte Geschichte der Hilfsorganisation in einer Fotostrecke zeigen. Freuen Sie sich mit uns darauf.

Sie sehen, in Oetwil am See ist vieles möglich und dies soll auch in Zukunft so sein. Auch für das kommende Jahr haben wir uns viel vorgenommen. Wir gehen in eine neue Legislaturperiode unserer Kirchenpflege mit neuen Mitgliedern und Zielen und möchten hier als Team eine Stabilität aufbauen, die wir auch in die Gemeinde spiegeln und dabei gleichzeitig den Wandel in einen nachhaltigen kirchlichen Gemeindeaufbau weiterführen.

Gottesdienste

Sonntag, 2. Januar, 17.00 Uhr **Ökum. Konzertabend Sternstunde**

„Und morgen wird die Sonne wieder scheinen“ Szabina Schnöller, Dirk Sauer, Stephan Krauer und Cédric Demuth, Zertifikat erforderlich

Sonntag, 9. Januar, 10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 16. Januar, 10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit Stephan Krauer, Dirk Sauer und Jeanne Pestalozzi, HEKS

Sonntag, 23. Januar, 10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 30. Januar, 10.30 Uhr Schlössli-Gottesdienst mit Pastoralassistentin Julia Rzeznik und Organist Kurt-Werner Dähler

Sonntag, 6. Februar, 10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 13. Februar, 17.00 Uhr **Konzertabend Sternstunde** Dirk Sauer, Pfarrer Stephan Krauer Zertifikat erforderlich

Für das Jahr 2022 wünsche ich Ihnen allen mit Frieden erfüllte Gedanken, Erlebnisse und Begegnungen und dass Sie beschützt und wohlbehalten in das neue Jahr starten.

Claudia Compter, Präsidentin

Gemeindeleben

Schauplatz Hirschengraben 50

Schauplatz Hirschengraben 50, Zimmer 24. Etwa ein Dutzend Männer und Frauen haben sich hier versammelt. Der bunte Mix aus Pflegefachfrauen, Sozialarbeiterin, Anwalt, Sekretärin, Kirchenmitarbeitenden, Grosi ist angeregt am Diskutieren, Ergründen, Abwägen...

Aber wo sind wir nun eigentlich? Wir sind im Theologiekurs der Landeskirche des Kantons Zürich. Theologie, die Rede von Gott oder anders gesagt, die wissenschaftliche Lehre von einer als wahr vorausgesetzten Religion, ihrer Offenbarung, Überlieferung und Geschichte. Was fasziniert diese Menschen am Glauben, was sind die Fragen, die sie beschäftigen, was hat sie dazu gebracht, diesen Kurs zu besuchen?

Eine Frau erzählt mir, dass sie sich frühpensionieren liess, nachdem sie durch Mobbing einen Zusammenbruch erlitten hatte. Der Verlust eines geliebten Menschen durch ein Unglück, eine andere. Ein älterer Mann blickt zurück und bereut sein Verhalten in jungen Jahren. Bei einer weiteren Frau sind Andeutungen von einer stark religiös geprägten Kindheit, Abgelehntem und Wiederentdecktem. Eine pensionierte Pflegefachfrau denkt berührt und fasziniert an die friedlichen und entspannten Gesichter der von ihr betreuten Patienten kurz nach deren Tod.

Hinter jedem Einzelnen verbirgt sich eine Geschichte, gemeinsam ist die Suche nach Antworten wie wir leben

sollen, was uns erfüllt, was uns Kraft schenkt.

Die biblischen Texte erzählen von der Zeit, in der sie entstanden sind, wer der Autor war, was er übermitteln wollte und sie erzählen von uns selbst, was sich in der Weise zeigt, wie wir die Texte interpretieren. Der Theologe Karl Barth meinte dazu: «Wir werden in der Bibel immer gerade so viel finden, als wir suchen: Grosses und Göttliches, wenn wir Grosses und Göttliches suchen; Wichtiges und Historisches, wenn wir Wichtiges und Historisches suchen, überhaupt nichts, wenn wir überhaupt nichts suchen!» Vielleicht eine Reise zu uns selbst?

Impressionen aus dem Unti, dem Adventssingen und dem Weihnachtsspiel



Gemeindeleben

Im Jahr 2021 wird HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, 75 Jahre alt. Eine Fotoausstellung zum Jubiläum veranschaulicht in 24 eindrücklichen Bildern wichtige Wegstationen auf der Reise des Hilfswerkes durch das vergangene Dreivierteljahrhundert.

HEKS wurde am Ende des Zweiten Weltkrieges vom Evangelischen Kirchensbund ins Leben gerufen, um der notleidenden Bevölkerung im kriegsversehrten Europa beizustehen. Aus der zwischenkirchlichen Hilfs- und Wiederaufbauarbeit im bitterarmen Nachkriegseuropa ist im Laufe der Jahrzehnte ein weltweites Engagement für eine menschlichere und gerechtere Welt geworden.

Nach 75 bewegenden Jahren schaut HEKS zurück auf Meilensteine, Pionier-Projekte, mutige Positionsbezüge aber auch auf herausfordernde und schwierige Momente in der Geschichte. «HEKS hat die Welt nicht verändert, dafür sind wir viel zu klein. Aber es hat immer wie-



der Zeichen gesetzt, die zeigen: Eine andere Welt ist möglich», sagte eine frühere und langjährige HEKS-Mitarbeiterin, die für die Recherchen zum 75-Jahr-Jubiläum interviewt wurde.

Um diese Zeichen geht es in der Foto-Ausstellung «75 Jahre HEKS», die HEKS im Jubiläumsjahr auf Wanderschaft durch die Schweiz schickt und die vom 15. bis 20. Januar in der reformierten Kirche Oetwil am See zu sehen sein wird. Die 24 eindrücklichen, den Zeit-

geist widerspiegelnden Ausstellungsbilder zeigen entscheidende, berührende, ermutigende und vielleicht auch wenig bekannte Wegstationen und Momente aus der 75jährigen Geschichte von HEKS und seinem konsequenten Eintreten für ein Leben in Würde.

Sie sind herzlich eingeladen...
Ihre reformierte Kirchgemeinde Oetwil am See

«Und morgen wird die Sonne wieder scheinen»

Ökumenisches Neujahrskonzert

Seit nun bald zwei Jahren leben wir mit besonderen Vorsichtsmassnahmen und grosser Unsicherheiten, was unsere Gesundheit und unsere wirtschaftliche Sicherheit angeht. Dabei haben sich auch Gräben in der Gesellschaft aufgetan, die sich sogar durch Familien ziehen. Das macht auf die Dauer müde.

So möchten wir das neue Jahr mit einer Sternstunde um 5 beginnen und positiv nach vorne schauen. Die Sopranistin Szabina Schnöller und unser Kirchenmusiker Dirk Sauer führen uns durch einen Liederabend mit Werken von Franz Schubert, Franz Liszt, Sergei Rachmaninoff und Richard Strauss.

Der Abend soll ganz unter dem Motto «Und morgen wird die Sonne wieder scheinen» stehen. Diese Zeile stammt aus dem Lied «Morgen» von Richard Strauss und beschreibt die Hoffnung eines Liebespaares auf eine gute Zukunft «inmitten dieser sonnenatmenden

Erde». Obwohl Richard Strauss (1864-1949) primär als Opernkomponist bekannt war, soll er einmal zu dem berühmten Sänger Hans Hotter gesagt haben: «Eigentlich sind meine Lieder mir das Liebste, was ich geschrieben habe.» Wir freuen uns daher mit Ihnen das neue Jahr mit einem schönen Liederabend zu beginnen.

Untermalt werden die Lieder durch Lesungen und Gedanken zum neuen Jahr von Pastoralassistent Cédric Demuth und dem reformierten Pfarrer Stephan Krauer. Mögen die Geister des alten Jahres vertrieben werden. Möge morgen die Sonne wieder scheinen.

Pfr. Stephan Krauer

Sternstunde um 5
Sonntag, 2. Januar, 17:00 Uhr
Zertifikatspflicht



Veranstaltungen

Bei all unseren Anlässen ist das Tragen einer Schutzmaske Pflicht. Gerne informieren wir Sie über kurzfristige Änderungen auf unserer Homepage www.kirche-oetwil.ch und in unseren Schaukästen.

Gottesdienste

Sonntag, 2. Januar, 17.00 Uhr Ökum. Konzertabend Sternstunde

„Und morgen wird die Sonne wieder scheinen“

Szabina Schnöller, Dirk Sauer,
Pfarrer Stephan Krauer und
Seelsorger Cédric Demuth
Zertifikat erforderlich

Sonntag, 9. Januar, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 16. Januar, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer, Kirchenmusiker Dirk Sauer und Jeanne Pestalozzi, Vizepräsidentin des HEKS Stiftungsrats

Sonntag, 23. Januar, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 30. Januar, 10.30 Uhr
Schlössli-Gottesdienst mit Pastoralassistentin Julia Rzeznik und Organist Kurt-Werner Dähler

Gemeindeleben

75 Jahre HEKS - eine Ausstellung
Samstag, 15. Januar bis Donnerstag, 20. Januar von 9 bis 17 Uhr in der Kirche, mit Referentin Jeanne Pestalozzi im Gottesdienst vom 16. Januar

Stundenhalt – Ort der Kraft

mittwochs von 17.00 bis 17.45 Uhr
im Gemeinschaftsraum im Pfarrhaus,
Pfarrerinnen Barbara Hugentobler-Rudolf

Nächste Daten:
5.1., 19.1., 2.2.

Kontakt: Barbara Hugentobler-Rudolf,
Tel. 044 918 05 88
Regula Meyer, Tel. 079 647 81 71

Männerforum – Männer diskutieren Lebensfragen

um 20.00 Uhr im Gemeinschaftsraum
im Pfarrhaus

Nächste Daten:
11.1., 1.2.

Kontakt:
Walter Bretscher, Tel. 044 929 18 72

Strick-Gruppe

jeden zweiten Donnerstag im Monat von
14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrhaus

Nächste Daten:
13.1.

Kontakt:
Doris Güttinger, Tel. 044 929 28 78

Senioren

Andacht Oase

donnerstags, 10.30 Uhr
(momentan nur für Bewohner*innen)

Nächste Daten:
20.1. Pfarrer Stephan Krauer

Jass-Nachmittage

am ersten Dienstag des Monats von
14.00 - 16.30 Uhr im Restaurant Zelgli

Nächste Daten:
4.1.

Kafistube Gemütlichkeit

jeweils am 3. Montag des Monats von
14.00 bis 17.00 Uhr im Aufenthaltsraum
der Genossenschaft für Alterswohnungen
an der Willikonerstrasse 26

Nächste Daten:
17.1.

Mittagstisch

am ersten Freitag im Monat von
11.15 - 14.30 Uhr im Landgasthof Ster-
nen

Nächste Daten:
7.1.

Kontakt:
Silvia Bosshard, Tel. 044 929 14 83
Mail: mittagstisch@senioren-oetwil.ch

Senioren-Nachmittage

jeweils 14.30 Uhr, ab Januar im Sing-
saal Breiti

Nächste Daten:
12.1.

Anmeldung und Kontakt:
nachmittag@senioren-oetwil.ch

Kinder und Jugendliche

ELKI Singen...

... jeweils donnerstags
von 9.15 – ca. 10.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Mühlegg

Nächste Daten:
6., 13., 20., 27.1.

Infos und Kursleitung:
Miriam Dubach, ELKi-Singleiterin
Tel. 044 536 60 44
Mail: mir.dubach@gmx.ch

Freud und Leid

Adieu

Fabienne Poletti
Verstorben im 47. Lebensjahr